

Wappenbeschreibung.



Im silbernen Feld im gedachten Dreieck (Spitze unten), zwei zu eins gestellte goldene Kronen.

Copyright 2012 by Werner Zurek. Quellen: Bon. = Boniecki, Adam: Poczet Rodów w Wielkim Ksiestwie Litewskim w 15. i 16. wieku (Verzeichnis der Geschlechter Litauens im 15. und 16. Jahrhundert), Warschau 1887, 1 Band. Bildquellen: (GNU Wikipedia).

Die adlige polnische Familie Aaron, eigenes Wappen.

geschrieben von
Werner Zurek

-9-

-5-

unterzeichnet die Wahl von König Augustus II. Marcin, lebte etwa von 1460 bis etwa 1500, verheiratet mit Anna von Siewierszowic, lebte etwa von 1430 bis etwa 1480. Orte im Artikel: Chrosty, Dąb (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy). (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy), Dąb (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy). (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy) und Mroccki, Dąb (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy) und Gorzuch, bei Wojcicach, w Wojnę Wotoską.

-7-

-4-

Zelech)., Knappe auf Gorzuch Dąb (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy). (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy). verheiratet mit Margaret Pomianówną Kobierzycą im Jahre 1547, (Gr Sier. 24 f. 317, f. 28 168 und 29 200 und 214 f., 27 f. 392 in Wieluń Gr.). Aaron Maciej Dąb (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy), verklagt Aaron Dąb (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy). Dąb (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy). (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy) vielleicht vier, wenn nicht ein Sohn von seiner ersten Frau, Jan, verklagt im Jahr 1486, von den Bauern Wojciech (PAW.). Franciszek und Zygmunt, Schritsteller, Magistrat von Kalisz,

www.minibooks.ch

-3-

(Gr Sier. 24 f. 167). Nach dem Tod seiner Frau weigerte er sich, den Stiefsohn zu akzeptieren, gibt ihm Wojcice im Jahr 1494 und nimmt Chrosty. Im folgenden Jahr, die dritte Ehefrau Barbara, hundert Zloty. Ungarisch Wójtowstwie, Haus, Hof, und alle beweglichen Sachen in Sieradz. Im Jahr 1499, seine Frau Barbara 1499. Jadwiga, vielleicht vier, wenn nicht ein Sohn von seiner ersten Frau, Jan, verklagt im Jahr 1486, von den Bauern Dąb (Czelech, Dub, Ehler,

-2-

Die adlige polnische Familie Aaron, eigenes Wappen. Aaron Martin aus Dąb (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy). Wojcic Anleihegläubiger, Richter des Magistrates 1481 in Sieradz, im Jahr (August) 1485. Gesichert wurden 300 Zl. Bußgelder für die Mitgift und Aussteuer. Die andere an seine Frau Anna. Martin, die Witwe Kobierzyccka des Wojcicki, und andere Güter wie Dąb (Czelech, Dub, Ehler, Zelechy).